

HEALTHCARE CONTENT MANAGEMENTSYSTEM

VISUS Die medizinische Datenhaltung in Subsystemen verschiedenster Art hat praktische Nachteile – Stichwort Wirtschaftlichkeit und Patientensicherheit. Zeit also, umzudenken und der medizinischen Datenhaltung einen neuen Stellenwert zu verschaffen.

Dass es bisher keinen zufriedenstellenden Weg für die gesamte medizinische Datenhaltung gab, liegt auch an der Scheu davor, die Lösung dieser Aufgabe auf den Rang eines primären IT-Systems zu stellen. Wer diesen Schritt wagt und ein Healthcare Content Managementsystem (HCM) als zweites Primärsystem neben dem KIS akzeptiert, kann zukünftigen Herausforderungen des Gesundheitswesens gelassener entgegensehen. Denn die Notwendigkeit, alle zu einem Patienten gehörenden medizinischen Daten an einem Ort zu bündeln, ist obligatorisch, um eine lückenlose und sichere Behandlung zu gewährleisten.

Das Zusammenlegen so unterschiedlicher Daten wie Bilddaten, Dokumente, Funktionsdaten oder Videos ist in der Praxis jedoch schwierig. Schließlich hat jedes Format und jede Datenform eigene Anforderungen an die Darstellung und Bearbeitungsfunktionalität. Außerdem: Um die Daten für die medizinische Entscheidungsfindung verwenden zu können, muss ein System die Anforderungen des Medizinproduktegesetzes erfüllen. Diese Aufgabe kann weder vom KIS noch vom DMS oder vom PACS erfüllt werden. Darum hat VISUS mit dem HCM einen komplett neuen Ansatz entwickelt, der exakt darauf zugeschnitten ist, die oben genannten Aufgaben zu erfüllen.

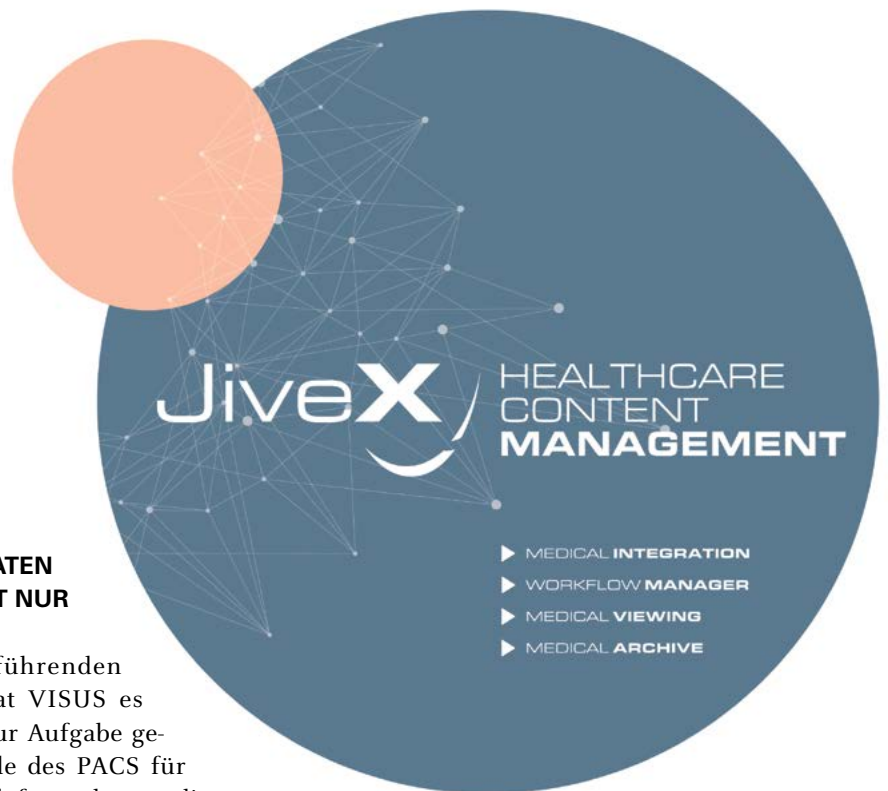
MEDIZINISCHE DATEN MANAGEN, NICHT NUR ARCHIVIEREN

Als einer der führenden PACS-Anbieter hat VISUS es sich schon früh zur Aufgabe gemacht, die Vorteile des PACS für den Workflow auch für andere medizinische Disziplinen verfügbar zu machen. Basierend auf dem Funktions- und Prozess-Know-how aus der Radiologie hat VISUS in den vergangenen Jahren über die Stationen des JiveX Medical Archives und JiveX Integrated Imaging kontinuierlich an der Gesamtheit eines Healthcare Content Managementsystems gearbeitet und folgende Komponenten entwickelt:

- Intelligente Werkzeuge zur fall- oder patientenbezogenen Integration diverser Datenquellen – was in diesem Fall durch die Umwandlung beliebiger Daten in international anerkannte Standardformate durch spezielle Gateways erfolgt. So lassen sich beispielsweise Dokumente, Biosignale oder Videos in das HCM integrieren (basierend auf zum Beispiel PDF/A oder HL7).
- Einen Workflowmanager, der beispielsweise das notwendige Rechtsmanagement garantiert, der dafür ausgelegt ist, medizinische Aufträge zu verwalten und der über Funktionalitäten verfügt, die

eine intelligente Bearbeitung, Ablage und Filterung unterschiedlicher Daten zulassen.

- Einen exzellenten Viewer, der darauf ausgelegt ist, medizinische Informationen beispielsweise in einer gelernten Aktenstruktur darzustellen, der für eine sichere und schnelle Verteilung sorgt und als klassifiziertes Medizinprodukt zugelassen ist.
- Ein revisionsssicheres Archiv für medizinische Daten.



VISUS HEALTH IT GMBH

Gesundheitscampus-Süd 15-17
44801 Bochum

E-Mail: sales@visus.com
www.visus.com